INSPIRE

Ein Werkzeug für Jugendleiter mit wenig Zeit

Dieses deutschsprachige Curriculum für deine Jugendarbeit hilft dir Woche für Woche Jugendlichen die Bibel näherzubringen.

Einheit 2: Adam und Eva – Die Versuchung bietet sich an

Nutzungsbedingungen

INSPIRE wurde von Paul Martin entwickelt und erschien zuerst als »INSPIRE: A resource for busy youth workers«. Deutsche Version »INSPIRE: Ein Werkzeug für Jugendleiter mit wenig Zeit« von Mr. Jugendarbeit. Übersetzung von Olivia Felber mit Mareike Siebeneich, Daniel Oesterle und Andy Fronius.

Alle Bestandteile von INSPIRE (einschließlich aller Bilder, Texte, Ressourcen und verwandten Produkte) sind Eigentum von Paul Martin. Die Rechte an der deutschen Version liegen bei Andy Fronius, mrjugendarbeit.com, mit freundlicher Genehmigung von Paul Martin. Andy Fronius gibt der Person bzw. Organisation, die diese Ressource erworben hat, die Erlaubnis, ihre Bestandteile ausschließlich für den eigenen Gebrauch herunterzuladen, zu drucken und zu verwenden. Kein Teil von INSPIRE darf außerhalb dieser Organisation in irgendeiner Weise kopiert, geteilt, weiterverkauft oder erneut veröffentlicht werden, außer es handelt sich um kurze Zitate oder Rezensionen, sofern diese ausdrücklich auf mrjugendarbeit.com verweisen. Das Reproduzieren dieses Materials oder das Übernehmen in ein neues Werk, das diesen Richtlinien nicht entspricht (einschließlich Blogposts, Podcasts, Videos oder anderer Ressourcen), verstößt gegen das Urheberrecht. Jugendarbeit.org ist Teilnehmer am Amazon-Partnerprogramm, einem Affiliate-Werbeprogramm, bei dem wir eine Kommission für Verkäufe auf Amazon.com und damit verbundenen Websites verdienen, die über von uns bereitgestellte Links zustande kommen.

© 2021 Andy Fronius, mrjugendarbeit.com

Für wen ist INSPIRE gemacht?

- Für Gruppen mit 6 bis 30 Jugendlichen
- Für junge Menschen zwischen 11 und 17 Jahren
- Für Jugendleiter:innen mit wenig Zeit

Wie funktioniert es?

In jeder Einheit geht ihr durch vier interaktive Diskussionsphasen. Die Diskussionsfragen helfen euch junge Menschen in ihrem Lesen und Interpretieren der Bibel zu fördern.

- 1. Phase: Herausfinden, was im Text passiert
- 2. Phase: Die wichtigsten Teile des Textes identifizieren
- 3. Phase: Den Inhalt auf unsere Situation anwenden
- 4. Phase: Verstehen, was Gott heute sagt

Ohne Bibel geht's nicht

Da dieses Curriculum ein Hilfsmittel zum Verstehen der Bibel ist, funktioniert es am besten, wenn jede:r Jugendliche eine Bibel zur Hand hat. Bitte jede Woche jemanden, den Text vorzulesen, während die Jugendlichen mitlesen. Es ist auch praktisch, wenn sie während des Teachings ihre Bibeln offen vor sich haben, sodass sie ihre Antworten auf Textbelege stützen können, und nicht nur raten.

Pro-Tipp: Schau dir als Leiter:in die Fragen und Spiele vorher an, um dich mit Bibeltext, Thema und den Spielen vertraut zu machen.



Einheit 2: Adam und Eva – Die Versuchung bietet sich an

Eisbrecher 1 (2 Minuten)

Lass einen Gegenstand, den Leute aufheben wollen, irgendwo in der Mitte des Raumes liegen (wenn du eine Funktürklingel auftreiben könntest, wäre das ideal). Bring ein Schild mit der Aufschrift »nicht berühren« an. Sag, dass du gerade etwas vergessen hast und es holen musst und verlasse den Raum... Komm etwa eine Minute später zurück und finde heraus, ob es jemand angefasst hat.

Eisbrecher 2 (10 Minuten)

Bitte alle, ein paar Minuten nachzudenken und zwei Aussagen über sich selbst zu machen, eine wahre und eine falsche. Sie können so verrückt sein, wie du willst, aber wenn sie ungewöhnliche Dinge über sich zu sagen haben, die wahr sind, könnte es sehr interessant werden. Wenn alle Zeit zum Nachdenken hatten, fang mit einem der Leiter an, um den Jugendlichen eine gute Vorstellung davon zu geben, was sie sagen können. Der Leiter soll zwei Aussagen über sich selbst machen und dann muss die Gruppe entscheiden, welche Aussage wahr und welche falsch ist. Lass anschließend reihum jede Person ihre beiden Aussagen machen, sodass alle die wahre Aussage auswählen können.

Viel Spaß dabei, aber versuche am Ende, das Thema Lügen konkret anzusprechen. Manchmal sind sie überzeugender als die Wahrheit; aber sie sind immer falsch. Satan ist der Vater aller Lügen und Jesus ist der Weg, die WAHRHEIT und das Leben.

Einführung (5 Minuten)

Letzte Woche haben wir mit der Geschichte von Adam und Eva angefangen. Wir haben gelernt, dass Gott sie nach seinem Ebenbild geschaffen hat. Das



bedeutet zwar nicht die körperliche Ähnlichkeit, aber die Ähnlichkeit im Charakter.

Als Menschen haben wir: →einen Verstand, in dem wir denken, Schmerz empfinden und lieben. Wir haben einen physischen Körper, den wir sehen und mit anderen interagieren können. Wir haben auch einen Geist in uns, der in das nächste Leben geht, wenn wir sterben. Auf diese Weise sind wir wie Gott, der Vater, Sohn und Heiliger Geist ist.

Adam und Eva wurden also nach Gottes Ebenbild geschaffen. Sie wurden anders gemacht als alle anderen Lebewesen und mit einem Geist für eine Beziehung zu Gott erschaffen.

Teaching (30 Minuten)

LEST 1. Mose 2,18-25

- **F Warum hat Gott entschieden, dass Adam eine Hilfe an seiner Seite braucht?** (Vers 18: Er gab zu, dass es nicht gut für Adam war, allein zu sein Gott weiß, dass wir andere brauchen, mit denen wir in Beziehung stehen können wir werden einsam.)
- F Wie ist Gott vorgegangen um Adam eine Hilfe zu geben? (Verse 19-20: Er brachte alle Lebewesen zu Adam, damit er sie benennen konnte.)
- F Warum hat Adam unter allen Lebewesen der Schöpfung wohl keine passende Hilfe gefunden? (Es gab niemanden, mit dem er kommunizieren konnte, niemanden mit demselben Verstand, Körper und Geist, also niemanden, mit dem er in einer gleichberechtigten Beziehung sein konnte.)
- **F Was hat Gott dagegen unternommen?** (Verse 21, 22: Er ließ Adam einschlafen und schuf dann eine Frau aus der Rippe Adams das erste Klonen?! »Die Frau wurde *aus einer Rippe aus der Seite Adams gemacht;* nicht aus seinem Kopf, um über ihn zu herrschen, noch aus seinen Füßen, um von ihm zertreten zu werden, sondern aus seiner Seite, um ihm gleich zu sein, unter seinem Arm, um beschützt zu werden, und nahe seinem Herzen, um geliebt zu werden.« *Matthew Henry*)



F – Wie hat Adam auf Gottes neue Schöpfung reagiert? (Vers 23: Er erkannte ihre Ähnlichkeit und hielt sie für eine geeignete Hilfe; er sah auch die lebenslange Verpflichtung ihr gegenüber.)

LEST 1. Mose 2,15-17 und 3,1-7

- F Was hat Gott wirklich zu Adam gesagt, was er tun dürfte und was nicht? Was würde passieren, wenn er ungehorsam wäre? (Er konnte die Früchte von jedem Baum im Garten essen, außer dem Baum der Erkenntnis von Gut und Böse. Wenn er von diesem Baum aß, würde er sterben.)
- F Glaubst du, dass das fair von Gott war? Diskutiert.
- **F Was lernen wir über die Schlange? Wer war sie?** (Die Schlange war klug und gerissen es war Satan).
- **F Wie hat er sein Gespräch mit Eva begonnen?** (Vers 1: Indem er das, was Gott tatsächlich gesagt hatte, in Frage stellte und in Zweifel zog.)
- **F War Eva sich sicher, was Gott ihnen gesagt hatte?** (Sie wusste, dass sie von allen Bäumen essen konnte, außer von dem in der Mitte des Gartens, weil sie sterben würden, wenn sie von diesem aßen.)
- F Was hat die Schlange darauf geantwortet, und warum war dies eine Versuchung für Eva, die Frucht zu essen? (Er widersprach Gott und sagte, dass sie nicht sterben würden, dass sie über Gut und Böse Bescheid wissen und wie Gott sein würden. Dies appellierte an ihren Stolz, wie Gott sein zu können.)
- F Wie ging Eva mit der Versuchung durch Satan um? (Sie gab nach.)
- F Was wäre passiert, wenn sie der Versuchung, die Satan ihr vorsetzte, widerstanden hätte? (Sie und Adam hätten weiterhin bequem und in Frieden mit sich selbst und Gott im Garten leben können.)
- F Denkt daran, als Jesus in der Wüste von Satan versucht wurde. Wie hat er der Versuchung widerstanden? Was hat er getan? (Matthäus 4,1-11. Er antwortete mit dem Wort Gottes und stand fest, im Glauben an Gott.)
- F Was können wir aus der Erfahrung von Adam und Eva im Vergleich zu Jesu Umgang mit Versuchungen lernen? (Diskutiert)



Zusammenfassung (1 Minuten)

Satan wird immer versuchen, uns von Gott abzuwenden. Er wird alles tun, um unseren Glauben zu erschüttern. Er ist der König der Lügen und wird uns gerne glauben lassen, dass Gott uns angelogen hat. Denkt daran, dass Jesus sagte: »Ich bin der Weg, **die Wahrheit** und das Leben«. Denkt auch daran, dass wir eine Wahl haben. Satan kann uns ebenso wenig dazu zwingen, der Versuchung nachzugeben, wie Gott uns dazu zwingen würde, Ihm gehorsam zu sein. Wir haben die freie Wahl und diese Wahl bringt Verantwortung mit sich. Wir entscheiden uns, auf Gott zu hören oder auf Satans Lügen zu hören, und wir müssen die Verantwortung für diese Entscheidung übernehmen. Was können wir tun?

Wir können Gott bitten, uns zu helfen, gegen Versuchungen standhaft zu bleiben. Denkt an diese Zeile im Vaterunser: »Führe uns nicht in Versuchung«. Gott kann uns die Kraft geben, »Nein« zu Satan zu sagen, aber nur, wenn wir es wollen.

Gebet (10 Minuten)

Verbringt ein paar Minuten damit, euch über Dinge zu unterhalten, für die ihr beten wollt. Ermutige die Jugendlichen, mitzuteilen, ob sie besondere Schwierigkeiten/Versuchungen haben, mit denen sie konfrontiert sind, und habt dann eine gemeinsame Gebetszeit.

Zusammenfassung (1 Minute)

Hier ist ein fantastisches Bild von Adam, wie er mit Gott interagiert. Adam und Eva, geschaffen als Gottes Ebenbild, anders gemacht als alle anderen Lebewesen, erschaffen mit einem Geist für eine Beziehung zu Gott. Gott zeigt sich hier als einer, der mit uns in Beziehung tritt, der an unsere Bedürfnisse denkt und für uns sorgt, damit wir zufrieden leben können.

Natürlich wollen wir alle attraktiv sein, aber ob wir äußerlich umwerfend gut aussehen, ist nicht so wichtig wie die Entwicklung eines guten Charakters im Inneren. Es ist weitaus besser, Beziehungen zu Menschen aufzubauen, die dich wirklich lieben und die Person respektieren, die du in deinem Inneren bist.



Betet (solange es dauert)

PS: Wir entwickeln einzigartige Materialien für eine frische Jugendarbeit. Die besten Spiele für Gruppenstunden, den Online-Unterricht oder Freizeiten. Sichere dir jede Woche neue Tools im **Newsletter**. Mehr kostenlose Tools für deine Jugendarbeit findest du auf **mrjugendarbeit.com**.

